

Die durchschnittlichen Wochenverdienste in der verarbeitenden Industrie waren im August 1933 pro Arbeiter:

	Zloty
Im Gesamtdurchschnitt .....	28,01
In Betrieben mit:	
bis 49 Arbeitern .....	24,68
50 bis 199 Arbeitern .....	26,14
200 und mehr Arbeitern .....	30,08
Nach Industriezweigen:	
Mineralindustrie .....	19,87
Metallindustrie .....	32,94
Chemische Industrie .....	37,95
Textilindustrie .....	27,85
Papierindustrie .....	31,10
Lederindustrie .....	33,58
Holzindustrie .....	16,39
Nahrungsmittelgewerbe .....	28,86
Bekleidungsindustrie .....	23,29
Baugewerbe .....	30,86
Vervielfältigungsgewerbe .....	42,82
Nach Woiwodschaften:	
Hauptstadt Warschau .....	39,19
Woiwodschaft Warschau .....	29,61
Lodz .....	28,66
Kielce .....	23,36
Lublin .....	23,17
Bialystok .....	24,21
Wilna .....	22,31
Nowogrodek .....	14,44
Polesien .....	21,05
Wolhynien .....	13,52
Posen .....	25,19
Pommern .....	25,43
Schlesien .....	32,49
Krakau .....	27,84
Lemberg .....	26,54
Stanislawow .....	15,69
Tarnopol .....	19,82

Interessant für Marktanalysen sind noch die Angaben über die Einnahmen und Ausgaben in Arbeiter- und Angestelltenhaushaltungen. In Arbeiterhaushaltungen ergab sich 1928 für 69 erfaßte Familien ein Gesamtnettoeinkommen von 2744 Zloty. Davon wurden in der vierköpfigen Familie verbraucht in % für:

Nahrungsmittel .....	56,5
Alkohol und Tabak .....	4,0
Wohnungsmiete .....	4,7
Wohnungseinrichtung .....	2,4
Beleuchtung und Heizung .....	4,4
Körper- und Gesundheitspflege .....	1,8
Bekleidung, Schuhe, Wäsche .....	15,2
Kultur und Bildung .....	3,0
Sonstige Ausgaben .....	2,4
Ersparnisse und Schuldendienst .....	0,5
Versicherungen und Steuern .....	5,1

Schließlich zeigen die nachfolgenden Zusammenstellungen die Verbrauchsziffern einiger wichtiger Waren der Produktionsmittel- wie der Konsumgüterindustrie pro Kopf der Bevölkerung. Im Durchschnitt 1929—1932 wurden verbraucht:

Güter	Maßeinheit	Durchschnitt 1929—1932	1932
Kohle .....	kg	792,9	577,1
Roheisen .....	kg	14,1	6,8
Walzeisen .....	kg	7,6	3,0
Schwefelsäure .....	kg	7,3	4,4
Bauziegel .....	Stück	37,4	27,1
Zement .....	kg	20,1	10,8
Kunstdünger .....	kg	15,6	4,1
Benzin und Gasolin .....	kg	3,0	2,3
Leuchtgas .....	cbm	5,9	4,8
Elektrische Glühlampen .....	Stück	0,22	0,19
Sohlenleder .....	kg	0,42	0,43
Baumwollgarn .....	kg	1,9	1,7
Wollgarn .....	kg	0,74	0,61
Kunstseidengarn .....	kg	0,08	0,08
Zucker .....	kg	10,6	9,2
Reis .....	kg	1,5	1,3
Bier .....	l	6,8	4,3
Trinkspiritus .....	l	1,08	0,70
Hefe .....	kg	0,27	0,25
Tabak .....	Zloty	20,9	17,0
Seife .....	kg	1,2	1,1
Zellulose .....	kg	1,9	1,7
Holzmasse .....	kg	1,3	1,2
Zeitungs- und Zeitungspapier .....	kg	0,78	0,72
Packpapier .....	kg	1,4	1,3

Günstiger liegt die Ausgabenschichtung in 71 Warschauer Angestelltenhaushaltungen, die 1932 erfaßt wurden und deren Durchschnittseinkommen 10 135 Zloty betrug. Hier verteilten sich die Ausgaben in % auf (vierköpfige Familie):

Nahrungsmittel .....	28,2
Alkohol und Tabak .....	2,1
Wohnungsmiete .....	13,5
Wohnungseinrichtung .....	4,6
Beleuchtung und Heizung .....	4,6
Körper- und Gesundheitspflege .....	3,5
Bekleidung, Schuhe, Wäsche .....	12,5
Kultur und Bildung .....	6,4
Versicherungen und Steuern .....	9,3
Sonstige Ausgaben .....	11,6
Ersparnisse und Schuldendienst .....	3,7

Für 1933 liegen folgende Pro-Kopf-Verbrauchszahlen für die einzelnen Gebiete vor:

Ware	Maßeinheit	Gesamtdurchschnitt	Durchschnitt in den Woiwodschaften			
			zentralen	östlichen	westlichen	südlichen
Tabak .....	Zloty	14,79	13,99	7,14	25,72	15,30
Trinkspiritus .....	l	0,76	0,96	0,49	1,20	0,40
Zucker .....	kg	8,61	10,11	3,96	13,46	6,75
Speisesalz .....	kg	8,39	8,96	7,99	8,34	7,80
Erdöl .....	kg	2,98	3,13	2,34	3,17	3,05
Kohle .....	kg	375,7	343,8	23,0	1282,0	178,5
Walzeisen .....	kg	3,56	2,98	1,08	10,82	2,29
Zement .....	kg	12,40	16,21	3,19	11,12	13,42
Backhefe .....	kg	0,21	0,21	0,12	0,25	0,26
Reis .....	kg	1,07	1,08	1,20	1,29	0,86
Bier .....	l	3,13	2,01	1,08	7,30	4,03

Im Kohleverbrauch ist hierbei nicht der Bedarf der Eisenbahnen, der Schifffahrt und der Grubenbetriebe enthalten.

### Zahlen der Lebenshaltung

Zum Schluß des Ueberblicks über die polnische Wirtschaftsstruktur mögen einige repräsentative Zahlen noch dazu dienen, ein etwas genaueres Bild über das Lebensniveau der polnischen Bevölkerung zu vermitteln. Die Wohnungsverhältnisse werden durch folgende Zahlen für die einzelnen Bezirke des Landes und für die Großstädte verdeutlicht:

Bezirke 1931	Zahl der Wohnungen (in 1000)			Auf eine Wohnung entfallende Bewohner		
	insgesamt	in den Städten	auf dem Lande	insgesamt	Städte	Land
Polen insgesamt ...	6 397	1 905	4 492	5,0	4,6	5,2
Zentr. Woiwodsch.	2 699	983	1 716	5,0	4,5	5,2
Östl. Woiwodsch.	1 047	157	890	5,3	4,9	5,4
Westl. Woiwodsch.	908	337	571	5,0	4,6	5,2
Südl. Woiwodsch.	1 743	428	1 315	4,9	4,5	5,0

Großstädte 1931	Zahl der Wohnungen in 1000	Auf eine Wohnung entfallende Bewohner
Warschau .....	248	4,8
Lodz .....	145	4,2
Lemberg .....	72	4,4
Posen .....	49	5,0
Krakau .....	48	4,6
Wilna .....	40	4,9
Kattowitz .....	27	4,6
Czenstochau .....	26	4,6
Bromberg .....	26	4,4
Lublin .....	24	4,6
Sosnowic .....	25	4,4

Ein gutes Barometer der Lebenshaltung sind auch die Kraftfahrzeugbestände. Sie sind in Polen sehr niedrig, denn es gab im gesamten Lande am 1. 1. 1935 lediglich 19 876 Personen- und 4945 Lastwagen, insgesamt also 24 821 Kraftwagen, so daß 1346 Einwohner auf einen Kraftwagen entfielen. Diese geringe Kraftfahrzeughaltung liegt außer in der niedrigen Kaufkraft zum größten Teil in den mangelhaften Straßenverhältnissen begründet, die sich in folgender Statistik für das Jahr 1932 spiegeln: